

TOSHIBA Viewer V2 Benutzerhandbuch

Wordcraft International Limited, Softwarelizenzvereinbarung

VERKAUFSBEDINGUNGEN

Software wird vorbehaltlich der Beschränkungen über den zulässigen Verwendungszweck lizenziert. Nach Installation der Software durch den Käufer findet keine Rückerstattung des Kaufpreises statt. Diese Lizenz gilt, solange wie das Produkt in Gebrauch ist. Nichtbeachtung der nachfolgenden Lizenzbedingungen führt zur Kündigung der Lizenz. Alle Kopien der Software müssen nach Kündigung der Lizenz zerstört werden.

ZULÄSSIGER VERWENDUNGSZWECK

Der Originalkäufer darf die Software auf einem Computersystem benutzen, das vom Originalkäufer zur Geschäfts- oder Berufsausübung besessen oder verwendet wird. Der Originalkäufer kann die Software auf einem Festplattensystem zur Benutzung durch allein die zulässige Zahl von Benutzern und zum Anschluss an allein die zulässige Zahl von Kommunikationsgeräten (Standardeinstellung: ein Gerät), wie in der Systemkonfigurationsdatei beschrieben, die zum Kaufzeitpunkt im Softwareprodukt enthalten war, plus der Zahl von Benutzern und Geräten, die durch Erwerb eines gültigen Lizenzupgrades von Wordcraft International Limited oder einem autorisierten Händler von Wordcraft International Limited hinzugefügt wurden, speichern.

NICHT ZULÄSSIGE VERWENDUNG

- a. Download der Software von einem Computerservice oder Bulletin Board oder Gebrauch in einem standortübergreifenden System außer in Bezug auf die von Wordcraft International hierzu lizenzierten Benutzer.
- b. Verwendung der Software in einem Computerdienstleistungsunternehmen, Netzwerk, Timesharing, interaktiven Kabelfernsehen oder Mehrprozessorsystem außer in Bezug auf die von Wordcraft International Limited hierzu lizenzierten Benutzer.
- c. Die Verwendung einer Einzelbenutzerversion auf einem zweiten oder weiteren Computer oder Netzwerk-Workstation. Details von Mehrbenutzerpaketen sind von autorisierten Händlern oder autorisierten Vertriebshändlern von Wordcraft International Limited oder direkt von Wordcraft International Limited erhältlich.
- d. Die Verwendung einer Netzwerkversion in einem zweiten oder weiteren Netzwerk.
- e. Die Vornahme von Änderungen oder Modifikationen an der Software, Mischen aller oder eines Teiles der Software mit einem anderen Programm, Zurückentwicklung (Reverse Engineering), Dekompilierung oder Disassemblieren der Software.
- f. Ausblenden von Bereichen der Software, die verantwortlich sind für Firmenzeichen, Bilder, Hilfesystem, das Kontaktieren von Wordcraft International Ltd, das Identifizieren von Wordcraft International Ltd als Copyright- und Warenzeichen-Besitzer, oder ähnliche Bereiche. Ausnahmen zu dieser Klausel werden nur in besonderen Umständen im Ermessen von Wordcraft International Ltd. gestattet. Anträge müssen schriftlich an Wordcraft International Ltd. gerichtet werden.
- g. Das Recht zur Vermietung, Weitergabe, Übertragung oder Gewährleistung von Unterlizenzen oder anderer Rechte an andere.
- h. Das Anfertigen von Kopien aller Dokumentation, die Wordcraft International Limited gehört.
- i. Der Verkauf oder die Übertragung der Software, die mit 'Nicht zum Wiederverkauf' oder 'Test' oder 'Demo' oder 'Schulung' markiert ist.
- j. Alle anderen Verwendungen, die nicht unter "Zulässiger Verwendungszweck" oben aufgeführt sind, für die eine Lizenz zur Benutzung des Copyrights in der Software benötigt wird.

Die Lizenz in dieser Vereinbarung wird automatisch fristlos von Wordcraft International Limited gekündigt, wenn gegen Bestimmungen in dieser Vereinbarung verstoßen wird.

GELTENDES RECHT

Für diese Vereinbarung gilt das Recht des Vereinigten Königreiches von Großbritannien und Nordirland.

BESCHRÄNKTE HAFTUNG

Wordcraft International Limited übernimmt weder explizite noch implizite Gewährleistungen, ohne Einschränkung hinsichtlich des Inhalts dieser Software und auch keine implizite Gewährleistung für die Marktfähigkeit oder die Eignung für einen bestimmten Zweck des Softwareprodukts. Die einzige Auflage, die sich aus dieser Garantieerklärung im Hinblick auf Haftung durch Wordcraft International Limited ergibt, besteht darin, dass sie jedes fehlerhafte Produkt mit einem alternativen Produkt ersetzen oder den Kaufpreis allein bis zum ursprünglich für das Produkt gezahlten Wert zurückerstatten. Wordcraft International Limited oder ihre Händler oder Lieferanten haften unter keinen Umständen für spezielle, zufällige, indirekte oder Folgeschäden, (einschließlich ohne Einschränkung Schadensersatzforderungen, die sich aus Profiteinbussen, Betriebsunterbrechung, dem Verlust von Daten, Verlust von Betriebsdaten oder anderweitigen finanziellen Einbussen ergeben) aus der Verwendung oder der Nichteignung der Software. Wordcraft International übernimmt keine Verantwortung für Ansprüche, die aus der Verwendung von Software entstehen, die mit 'Nicht zum Weiterverkauf' oder 'Test' oder 'Demo' oder 'Schulung' markiert ist. Wordcraft International übernimmt keine Verantwortung für Ansprüche, die aus der Verwendung von Software, anders als die Verwendung für den Zweck, für den sie ausdrücklich verkauft wurde, entstehen. Wordcraft International Limited übernimmt keine Verantwortung für Ansprüche durch Dritte. Keine mündliche oder schriftliche Information oder Anzeige, die an Wordcraft International Limited gegeben oder von Wordcraft International Limited gegeben wird, impliziert eine Gewährleistung und erhöht auch nicht den Gewährleistungsumfang.

COPYRIGHT

Von Wordcraft International Limited erstellte Software und Dokumentation ist durch internationale Urheberrechtsgesetze geschützt.

WARENZEICHEN

Wordcraft ist ein Warenzeichen von Wordcraft International Limited.

Alle anderen Warenzeichen bestätigt.

Dies ist eine gesetzlich bindende Vereinbarung mit Wordcraft International Limited. Wenn Sie die oben genannten Bedingungen aus irgendwelchen Gründen nicht akzeptieren wollen, geben Sie bitte das komplette Softwarepaket ungeöffnet an Ihren Lieferanten zurück.

© 2007-2013 Wordcraft International Limited

DEU

Vor dem Lesen dieses Benutzerhandbuches

Folgende Zeichen in diesem Handbuch geben Ihnen wichtige Informationen zum Betrieb dieses Gerätes:



Wichtige Anweisung; folgen Sie stets dieser Anleitung.



Hilfreiche Information, die den Betrieb erleichtert.

Handelsmarken

- Microsoft und Windows sind Handelsmarken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, Adobe Acrobat, Adobe Reader und Adobe Acrobat Reader sind Handelsmarken von Adobe Systems Incorporated.
- Andere in diesem Handbuch genannten Firmen- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder Handelsmarken ihres jeweiligen Herstellers.

TOSHIBA Viewer V2

Einführung

TOSHIBA Viewer V2 wurde speziell für den Einsatz mit den TOSHIBA Multifunctional Digital Systemen e-STUDIO166/167/206/207/237, e-STUDIO170F, e-STUDIO181/182/211/212/242 und TWAIN-kompatiblen Scannern entwickelt.

TOSHIBA Viewer V2 bietet Ihnen unter anderem folgende Features:

- Verwendung Ihres TOSHIBA MFP als Drucker.
Das e-STUDIO181/182/211/212/242 kann - durch so genanntes Duplex-Drucken - Papier beidseitig bedrucken. Weitere Informationen siehe Abschnitt Start auf Seite 33 dieses Handbuchs.
- Verwendung Ihres TOSHIBA MFP als Scanner.
- Konfigurierung Ihres TOSHIBA MFP über den PC.
- Scannen von Hardcopy-Dokumenten mittels Ihres TWAIN-Scanners.

In diesem Handbuch finden Sie Informationen zur Installation von TOSHIBA Viewer B2, des GDI-Druckertreibers, des TWAIN-Scannertreibers sowie Basisinformationen über andere, oben aufgeführte Funktionen.

Installation



Bitte lesen Sie und befolgen Sie diese folgenden Hinweise **BEVOR** Sie das TOSHIBA MFP an Ihren PC anschließen. Folgen Sie den Anweisungen, da die Software ansonsten möglicherweise nicht korrekt installiert wird.

Mindestsystemanforderungen

Wie bei den meisten Windows-Programmen läuft auch TOSHIBA Viewer V2 schneller, wenn Sie einen Computer mit schnellerem Prozessor und mehr RAM einsetzen.

Falls Sie auf Ihrem Computer andere Programme gleichzeitig mit TOSHIBA Viewer V2 nutzen, sind ein schnellerer Prozessor und zusätzlicher RAM-Arbeitsspeicher dringend empfohlen.

TOSHIBA Viewer V2 ist kompatibel mit den folgenden Windows-Plattformen. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer den folgenden Kriterien entspricht.

Betriebssystem: Microsoft Windows XP mit Service-Pack 3
 Microsoft Windows Vista
 Microsoft Windows 7*
 Microsoft Windows 8*
 Microsoft Windows Vista 64-bit
 Microsoft Windows 7 64-bit*
 Microsoft Windows 8 64-bit*
 Microsoft Windows XP Professional x64 Edition
 Microsoft Windows Server 2003/2003R2
 Microsoft Windows Server 2003/2003R2 x64 Editions
 Microsoft Windows Server 2008 und Microsoft Windows Server 2008 x64 Editions
 Microsoft Windows Server 2008R2 x64 Editions*

* Bei diesen Windows-Versionen ist es äußerst wichtig, dass sie die Installationsanweisungen in diesem Handbuch befolgen, wenn die USB-Treiber **VOR** dem Anschluss des TOSHIBA MFP an den PC installiert werden. Anderenfalls funktioniert die Plug-and-Play-Installation nicht.

Microsoft Windows Server 2012 x64 Editions[†]

PC:	PC/AT 100% kompatibel; moderner Prozessor (x86) 800MHz oder höher für Windows XP Home oder Professional, Windows Server 2003/2003R2 oder Windows Vista 32-bit PC/AT 100% kompatibel; moderner Prozessor (x86) 1GHz oder höher für Windows Server 2008, Windows 7 oder Windows 8 PC/AT 100% kompatibel; moderner 64-bit (x64) Prozessor 1GHz oder höher für Windows Vista 64-bit PC/AT 100% kompatibel; moderner 64-bit (x64) Prozessor 1GHz oder höher für Windows XP Professional x64 Edition PC/AT 100% kompatibel; moderner 64-bit (x64) Prozessor 1GHz oder höher für Windows Server 2003/2003R2 x64 Editions PC/AT 100% kompatibel; moderner 64-bit (x64) Prozessor 1.4GHz oder höher für Windows Server 2008/2008R2/2012 x64 Editions PC/AT 100% kompatibel; moderner 64-bit (x64) Prozessor 2GHz oder höher für Windows 7 64-bit oder Windows 8 64-bit
Arbeitsspeicher:	128MB RAM (256MB empfohlen) für Windows XP Home oder Professional 512MB RAM für Windows Server 2003 512MB RAM (1GB empfohlen) für Windows Server 2003R2 512MB RAM (2GB empfohlen) für Windows Server 2008 512MB RAM (1GB empfohlen) für Windows Vista 32-bit 1GB RAM für Windows 7 oder Windows 8 1GB RAM für Windows Vista 64-bit 256MB RAM (512MB empfohlen) für Windows XP Professional x64 Edition 512MB RAM (1GB empfohlen) für Windows Server 2003/2003R2 x64 Editions 512MB RAM (2GB empfohlen) für Windows Server 2008/2008R2/2012 x64 Editions 2GB RAM für Windows 7 64-bit oder Windows 8 64-bit
Festplatte:	Anhängig davon, welche Komponenten des Viewer V2 und der Drucker- und Scannertreiber installiert sind, werden mindestens 20 MB freier Festplattenspeicher benötigt.
Bildschirm:	Eine 24-bit-Grafikkarte und -treiber werden empfohlen. Windows Vista/7/8 erfordert DirectX 9 mit mindestens 128MB Grafikspeicher.

[†] Bei diesen Windows-Versionen ist es äußerst wichtig, dass sie die Installationsanweisungen in diesem Handbuch befolgen, wenn die USB-Treiber **VOR** dem Anschluss des TOSHIBA MFP an den PC installiert werden. Anderenfalls funktioniert die Plug-and-Play-Installation nicht.

Drucker- und Scannertreiber für TOSHIBA Viewer V2 installieren

Mit den Drucker- und Scannertreibern können Sie Ihr TOSHIBA MFP zum Drucken und Scannen nutzen.

Vor der Installation

Stellen Sie bitte vor der Installation Folgendes sicher:

- Wenn auf Ihrem Computer bereits eine frühere Version des Druckertreibers installiert ist, löschen Sie bitte diesen Druckertreiber aus dem Druckerordner sofort nachdem sie Windows neu gestartet haben.
- Stellen Sie sicher, dass Sie bei Windows mit Administratorrechten angemeldet sind. Falls erforderlich, stellen Sie Ihre normalen Window-Anwender für die Dauer der Installation mit Administratorrechten aus und setzen Sie diese Rechte nach der Installation wieder zurück.
- Schließen Sie alle offenen Anwendungen, um Systemkonflikte während der Installation zu vermeiden.



Bitte beachten Sie, dass diese Druckertreiber für Ihr TOSHIBA MFPs nicht mit dem Windows-Button "Drucker hinzufügen" installiert werden können; gehen Sie bitte daher zur korrekten Treiberinstallation gemäß der folgenden Schritte vor.

Der Windows-PC, an den das TOSHIBA MFP angeschlossen wird

Während der Installation werden auch die TOSHIBA Viewer V2-Anwendungen installiert; hierzu zählen:

- Viewer (P3console): Ein Viewer, mit dem Sie Seiten scannen und die Scans als Bilder speichern können;
- Gerätesetup: Ein Programm zur Konfiguration Ihres TOSHIBA MFPs über den PC.
- P3import: Ein Programm zum Export von Daten aus älterer TOSHIBA-Software – wird nur installiert, wenn TOSHIBA Viewer V1, SmartLink2000 oder ImageVision2000 bereits installiert ist.

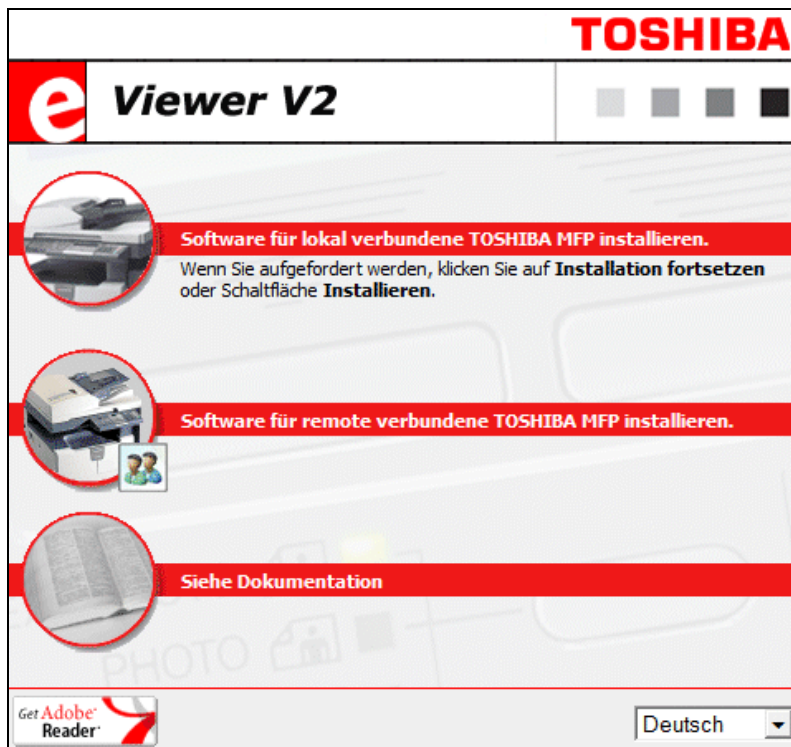


Abhängig davon wie Windows konfiguriert ist, kommt es bei der Verwendung von Windows 7, 8 oder Server 2008R2/2012 zu Pausen, während Windows das Windows Update auf Treiber durchsucht.

Der Installationsprozess verläuft wie folgt:

1. Legen Sie die TOSHIBA Viewer V2 CD-ROM in das Laufwerk ein.

2. Das TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenü (siehe unten) erscheint automatisch. Falls das nicht der Fall sein sollte, klicken Sie **Start, Ausführen**, geben Sie F:\SETUP.EXE ein (wobei "F" für Ihr CD-Rom-Laufwerk steht) und klicken Sie dann die Schaltfläche **OK**.



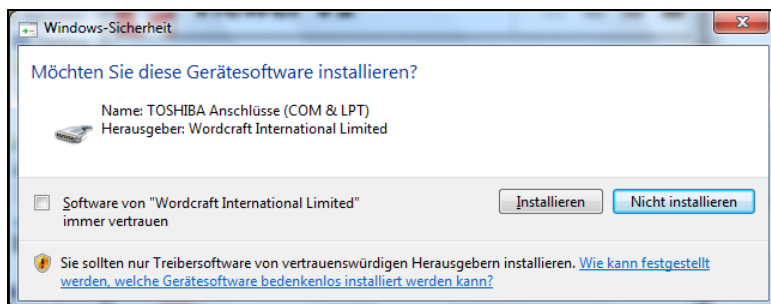
Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der angezeigten Liste in der unteren rechten Ecke des TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenüs.

Klicken Sie **Software für lokal verbundene TOSHIBA MFP installieren**.

3. Treiber für TOSHIBA-USB-MFP-Geräte sind jetzt in Windows vorinstalliert, sodass sie automatisch erkannt werden können, wenn ein TOSHIBA-USB-MFP-Gerät angeschlossen wird. Abhängig von der Windows-Konfiguration erscheint möglicherweise eine Windows-Warnmeldung, dass die Treiber den Windows-Logo-Test nicht bestanden haben oder dass der Herausgeber nicht identifiziert werden kann – klicken Sie **Installation fortsetzen**, **Installieren** oder **Diese Treibersoftware trotzdem installieren**.
Windows XP:



Windows Vista/7/8/2008/2012:



4. Wenn der folgende Bildschirm erscheint, schließen Sie das TOSHIBA USB MFP and den PC an und schalten das MFP ein.

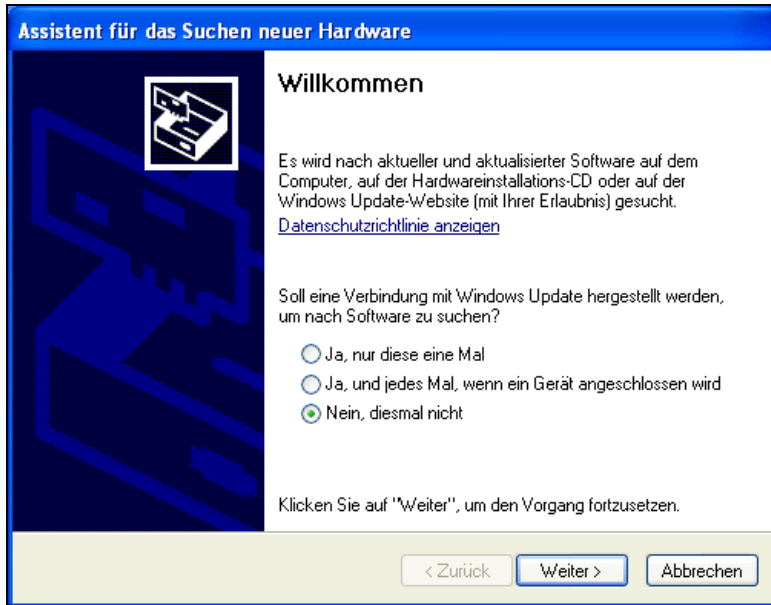


5. Windows sollte jetzt das angeschlossene TOSHIBA-MFP erkennen .

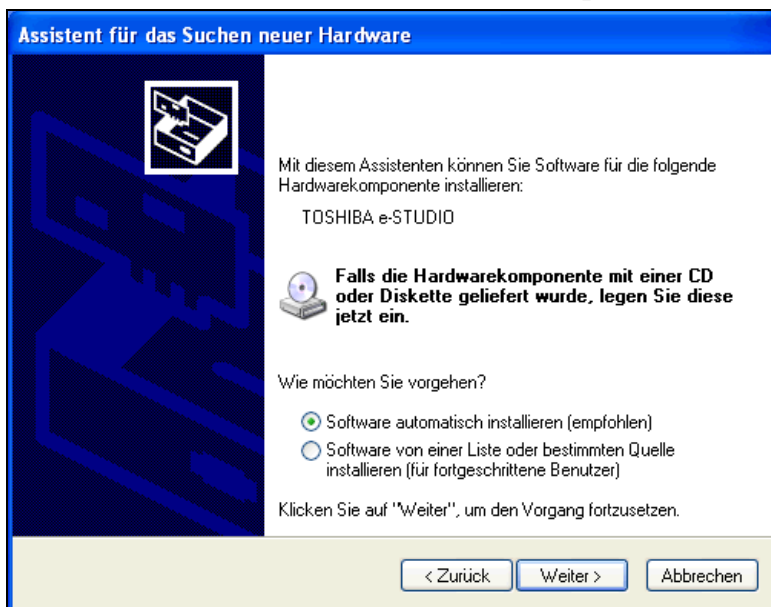
Abhängig davon wie Windows konfiguriert ist, kommt es bei der Verwendung von Windows 7, 8 oder Server 2008R2/2012 zu Pausen, während Windows das Windows Update auf Treiber durchsucht.

Falls Sie Windows Vista/7/8/2008/2012 als Betriebssystem einsetzen, erscheinen bei der Installation der Treiber möglicherweise Tipps. Gehen Sie zum Fortfahren weiter bis zu Schritt 14.

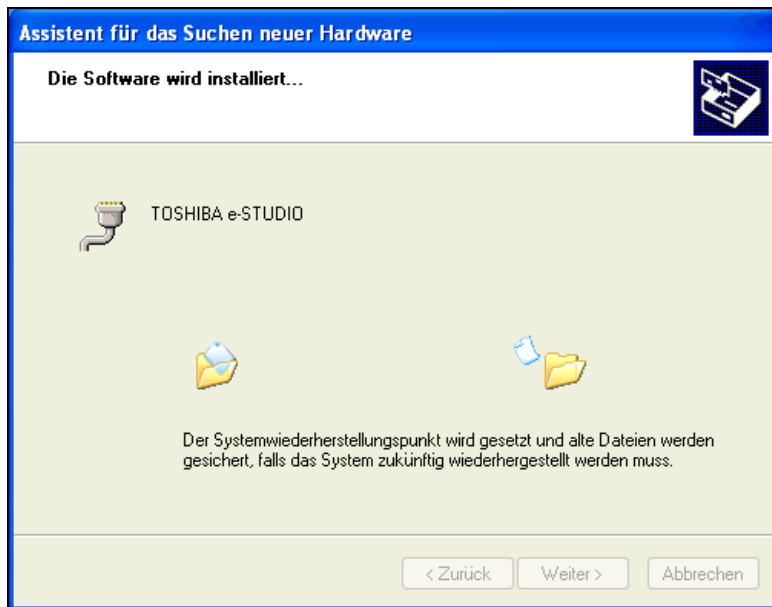
Bei anderen Windows-Betriebssystemen: Wenn Sie gefragt werden, ob Windows mit dem Windows Update verbinden soll, wählen Sie **Nein, diesmal nicht** und klicken Sie dann die Schaltfläche **Weiter**.



6. Wählen Sie **Software automatisch installieren (empfohlen)** und klicken Sie die Schaltfläche **Weiter**.



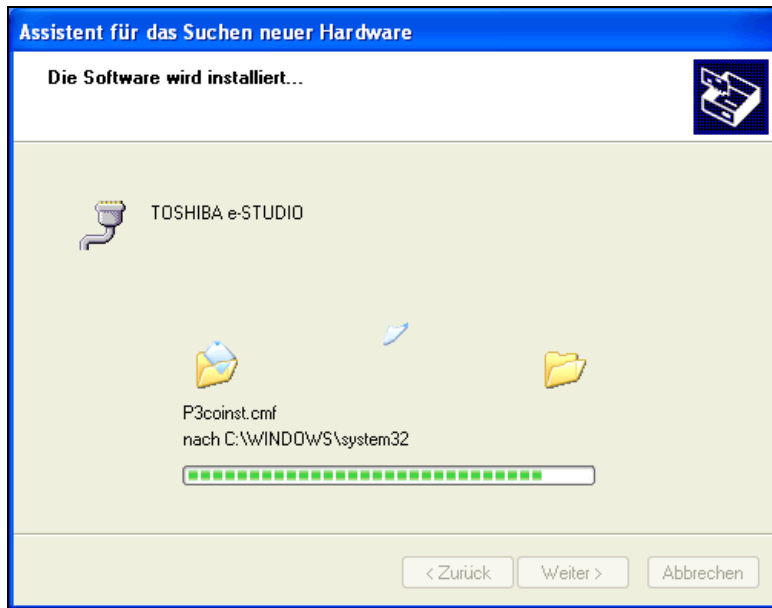
7. Abhängig davon, wie Windows konfiguriert ist, werden jetzt möglicherweise Wiederherstellungspunkte gesetzt.



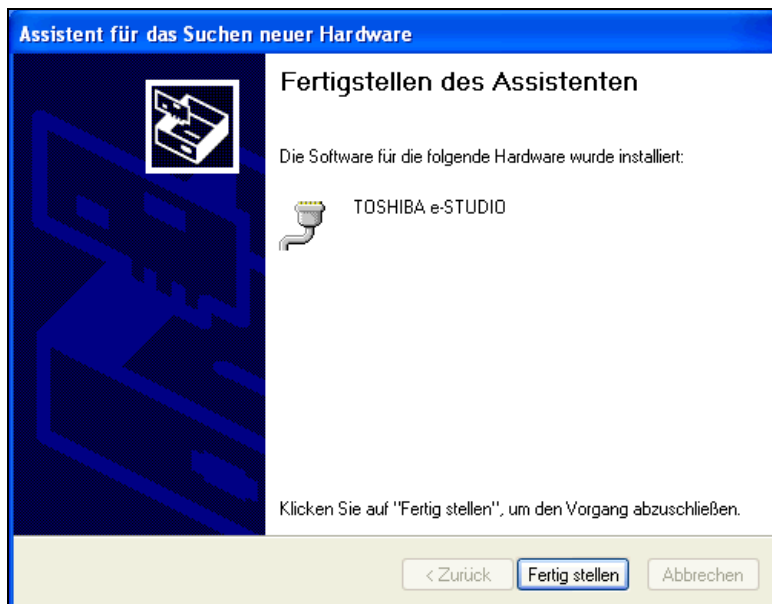
8. Abhängig davon, wie Windows konfiguriert ist, gibt Windows möglicherweise eine Warnmeldung aus, derzufolge die Treiber den Windows-Logo-Test nicht bestanden haben - klicken Sie in diesem Fall **Trotzdem fortsetzen**.



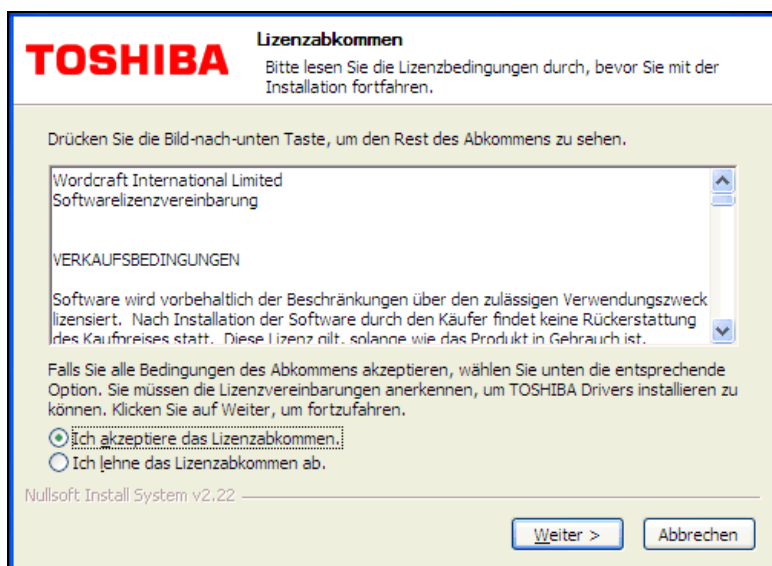
9. Bitte warten Sie, während die USB-Treiberdateien installiert werden.



10. Klicken Sie die Schaltfläche **Fertig stellen**.

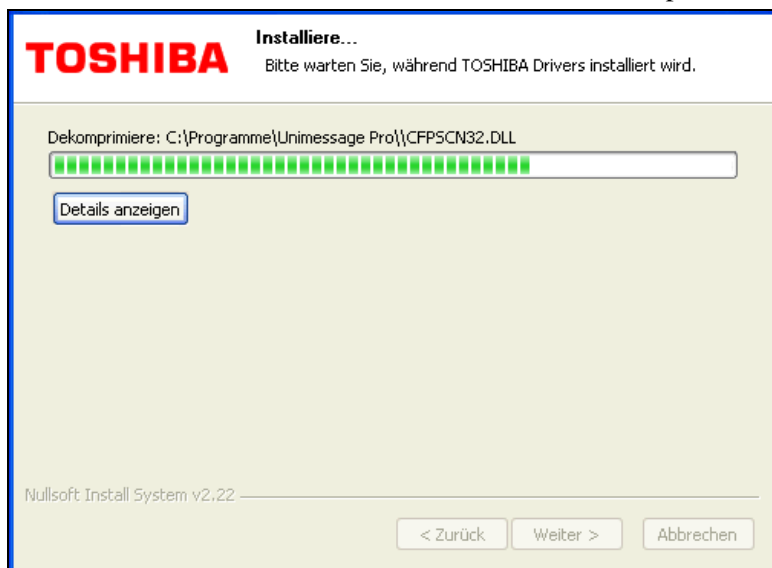


11. Das TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenü erkennt, dass das neue TOSHIBA USB MFP angeschlossen ist und startet die Installation der Drucker- und Scannertreiber.
- Lesen Sie den Software-Lizenzvertrag. Wenn Sie mit den Bedingungen des Lizenzvertrages einverstanden sind, klicken Sie **Annehmen**. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie **Abbrechen** und die Installation wird unterbrochen.



Falls Sie auf diesem Computer bereits Drucker- und Scannertreiber für ein anderes TOSHIBA MFP installiert haben, wird diese Seite nicht angezeigt.

12. Bitte warten Sie, während die Dateien von der CD-ROM kopiert werden.



13. Klicken Sie die Schaltfläche **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.



Der MFP-Gerätetreiber muss gestartet sein, bevor ein Remote-Benutzer das MFP zum Scannen verwenden kann. Er kann über die entsprechende Verknüpfung **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, Geräte** manuell gestartet werden. Um den TOSHIBA MFP-Gerätetreiber sofort zu starten, lassen Sie die Option **Remote-Benutzer das unmittelbare Scannen mit MFP erlauben** markiert.

Falls der Installer feststellt, dass Windows neu gestartet werden muss, wird dies auf der obigen Seite angezeigt.



Sie können die Verknüpfung von **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, Geräte** in den **Startup** -Ordner im Menü **Start, Programme** kopieren, damit Remote-Benutzer das TOSHIBA MFP zum Scannen verwenden können, sobald Sie sich in Windows anmelden.

Auf anderen kompatiblen Windows-PCs im LAN-Netzwerk

Druckertreiber installieren



Bevor Sie von anderen Windows PCs auf dem TOSHIBA MFP drucken können, ist Folgendes zu beachten:

- Installieren Sie die Drucker- und Scannertreiber auf dem PC, an den das TOSHIBA MFP angeschlossen ist. Weitere Details finden Sie im entsprechenden Abschnitt auf Seite 6.
- Richten Sie den Drucker als Gemeinsamen Drucker ein über die entsprechenden Funktionen unter **Start, Einstellungen, Drucker und Faxgeräte**, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker klicken und dann **Freigabe** auswählen.

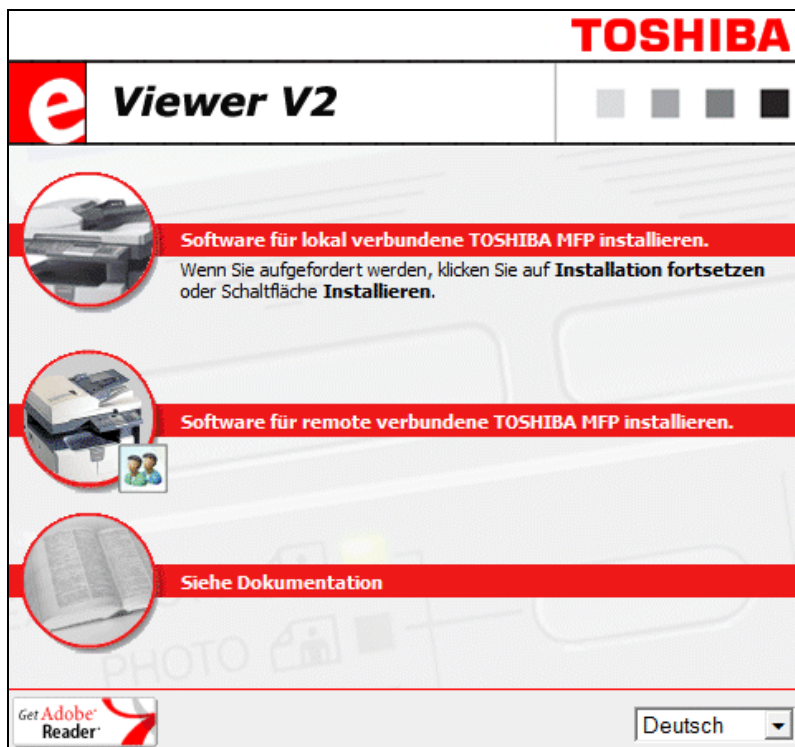
Wenn auf dem PC, an den das TOSHIBA MFP angeschlossen ist, und auf dem Remote-PC, auf dem der Druckertreiber installiert ist, unterschiedliche Kombinationen von Windows XP x86, Vista x86, 7 x86, 8 x86, Server 2003 x86 oder Server 2008 x86 laufen, gilt Folgendes.

Auf den anderen PC, von denen Sie auf dem TOSHIBA MFP drucken möchten, gilt Folgendes:

1. Klicken Sie **Start, Einstellungen, Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie **Drucker hinzufügen**.
3. Folgen Sie den Anweisungen zum Verbinden mit einem **Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist** – der Druckertreiber wird auf den Remote-Windows-PC automatisch heruntergeladen.

Wenn auf dem PC, an den das TOSHIBA MFP angeschlossen ist, oder auf dem Remote-PC, auf dem der Druckertreiber installiert ist, eine 64-Bit-Version von Windows XP, Vista, 7, 8, Server 2003 oder Server 2008/2008R2/2012 läuft, gilt folgendes:

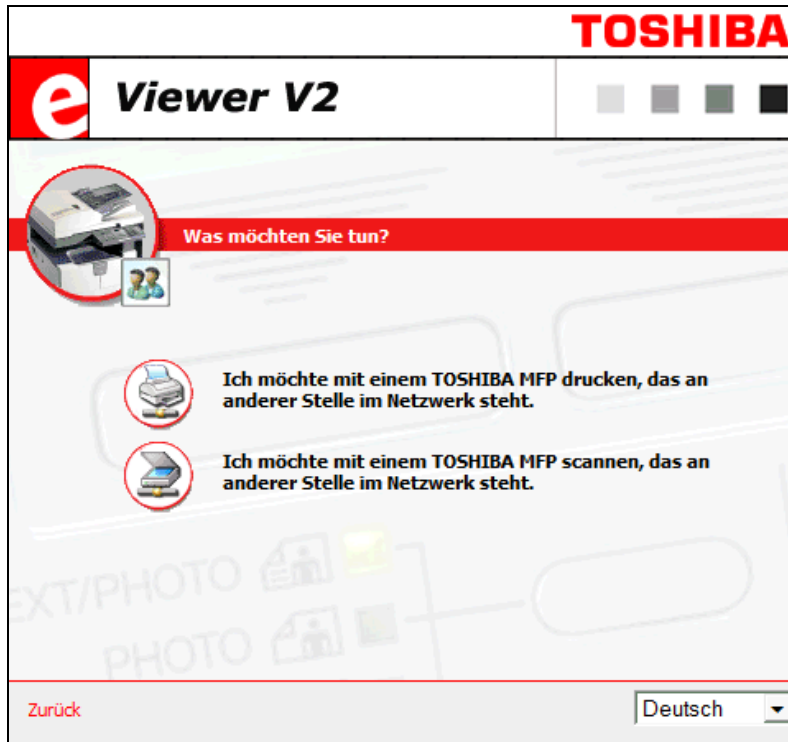
1. Legen Sie die TOSHIBA Viewer V2 CD-ROM in das Laufwerk ein.
2. Das TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenü (siehe unten) erscheint automatisch. Falls das nicht der Fall sein sollte, klicken Sie **Start, Ausführen**, geben Sie F:\SETUP.EXE ein (wobei "F" für Ihr CD-Rom-Laufwerk steht) und klicken Sie dann die Schaltfläche **OK**.



Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der angezeigten Liste in der unteren rechten Ecke des TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenüs.

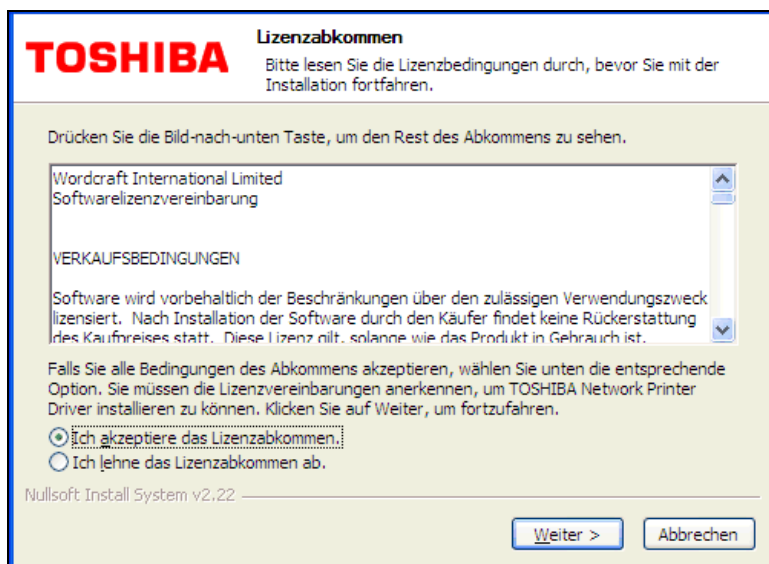
Klicken Sie **Software für remote verbundene TOSHIBA MFP installieren**.

3. Klicken Sie **Ich möchte mit einem TOSHIBA MFP drucken, das an anderer Stelle im Netzwerk steht**.

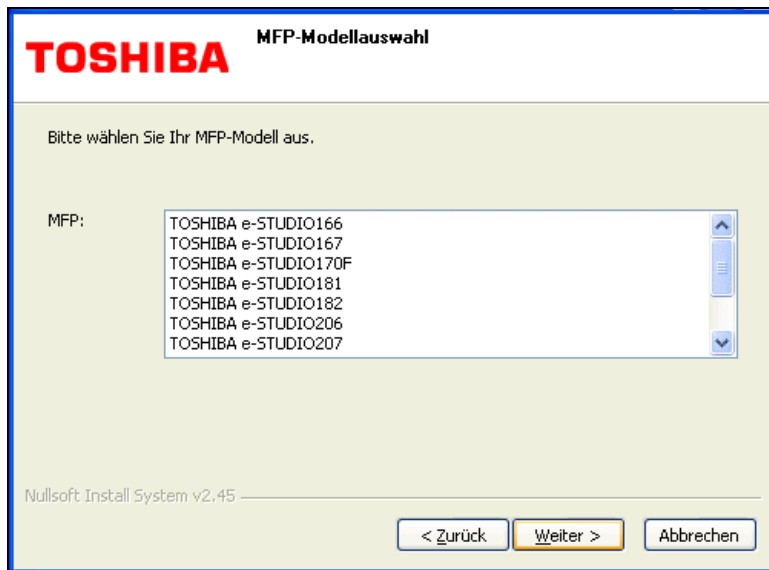


4. Der Installer für die Netzwerkdruckertreiber wird gestartet.

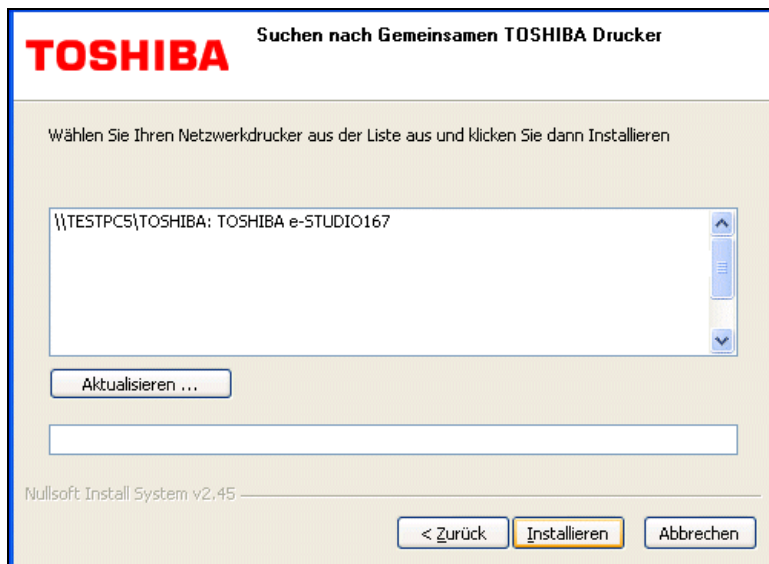
Lesen Sie den Software-Lizenzvertrag. Wenn Sie mit den Bedingungen des Lizenzvertrages einverstanden sind, klicken Sie **Annehmen**. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie **Abbrechen** und die Installation wird unterbrochen.



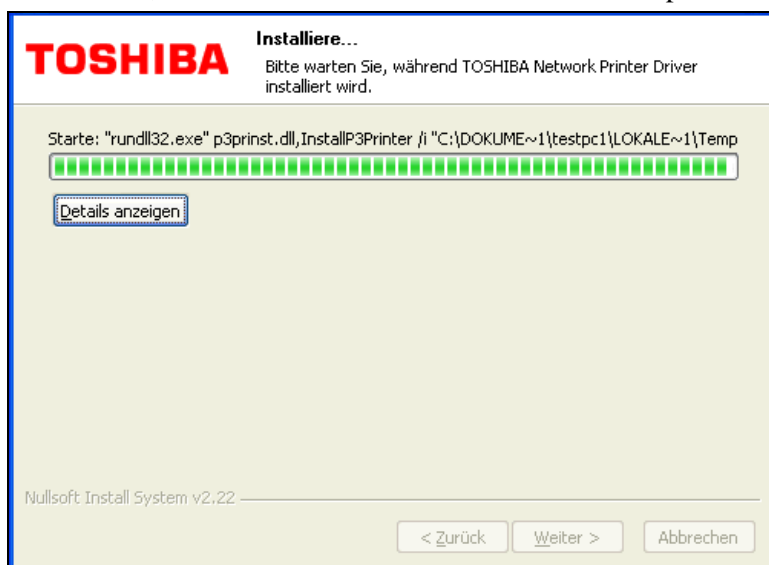
5. Wählen Sie Ihr TOSHIBA MFP Modell aus und klicken Sie dann die Schaltfläche **Weiter**.



6. Wählen Sie Ihren Netzwerkdrucker aus der Liste aus und klicken Sie dann **Installieren**.



7. Bitte warten Sie, während die Dateien von der CD-ROM kopiert werden.



8. Klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**, um die Installation abzuschließen.



Falls der Installer feststellt, dass Windows neu gestartet werden muss, wird dies auf der obigen Seite angezeigt.

Netzwerk-Scannertreiber installieren

Mithilfe der Netzwerk-Scannertreiber können Sie ein TOSHIBA MFP zum Scannen verwenden, das an einen anderen PC des gleichen Netzwerkes angeschlossen ist, wie der PC, auf dem Sie die Netzwerk-Scannertreiber installieren.



Bevor Sie von anderen Windows-PCs über das TOSHIBA MFP scannen können, müssen Sie die Drucker- und Scannertreiber auf dem PC installieren, an den das TOSHIBA MFP angeschlossen ist und die Verwendung der Scan-Funktion für Remote-Benutzer freigeben. Weitere Details finden Sie im entsprechenden Abschnitt auf Seite 6.

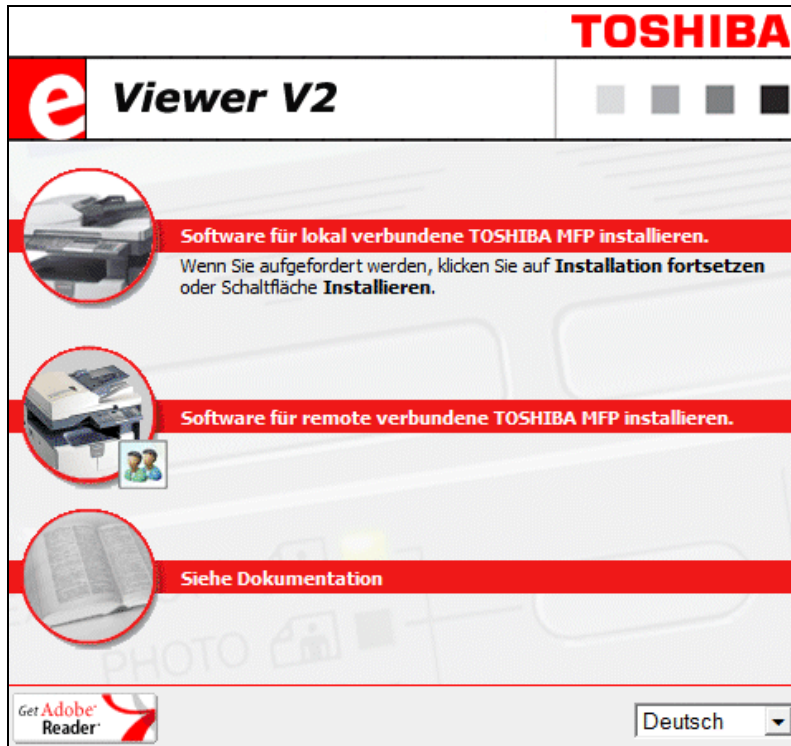
Während der Installation werden auch die TOSHIBA Viewer V2-Anwendungen installiert; hierzu zählen:

- Viewer (P3console): Ein Viewer, mit dem Sie Seiten scannen und die Scans als Bilder speichern können;
- P3import: Ein Programm zum Export von Daten aus älterer TOSHIBA-Software – wird nur installiert, wenn TOSHIBA Viewer V1, SmartLink2000 oder ImageVision2000 bereits installiert ist.

Auf den anderen PCs, von denen Sie mit dem TOSHIBA MFP scannen möchten, gilt Folgendes:

1. Legen Sie die TOSHIBA Viewer V2 CD-ROM in das Laufwerk ein.

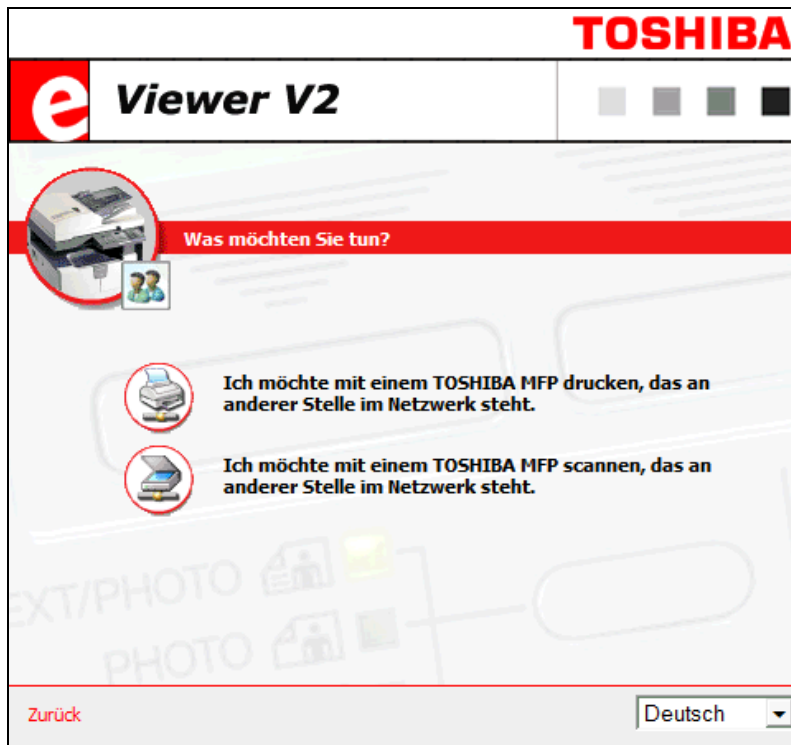
2. Das TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenü (siehe unten) erscheint automatisch. Falls das nicht der Fall sein sollte, klicken Sie **Start, Ausführen**, geben Sie F:\SETUP.EXE ein (wobei "F" für Ihr CD-Rom-Laufwerk steht) und klicken Sie dann die Schaltfläche **OK**.



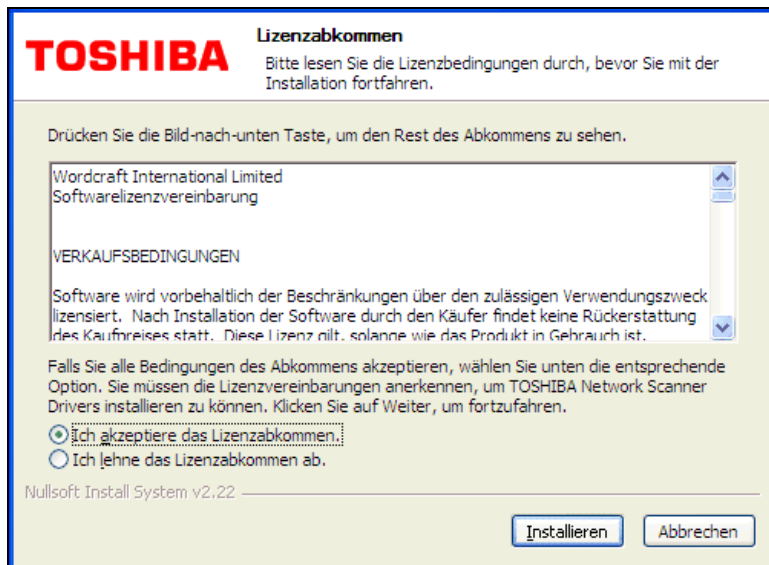
Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der angezeigten Liste in der unteren rechten Ecke des TOSHIBA Viewer V2 Installationsmenüs.

Klicken Sie **Software für remote verbundene TOSHIBA MFP installieren**.

3. Klicken Sie **Ich möchte mit einem TOSHIBA MFP scannen, das an anderer Stelle im Netzwerk steht**.

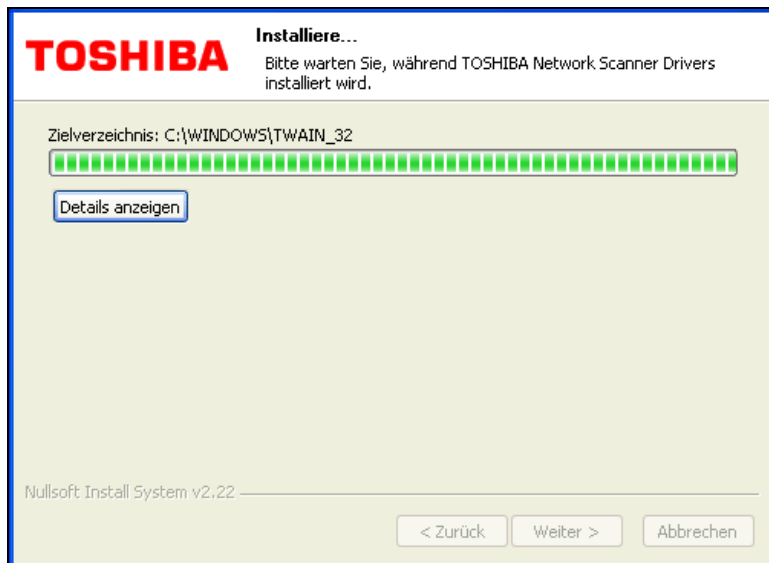


4. Der Installer für die Drucker- und Scannertreiber wird gestartet.
Lesen Sie den Software-Lizenzvertrag. Wenn Sie mit den Bedingungen des Lizenzvertrages einverstanden sind, klicken Sie **Annehmen**. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie **Abbrechen** und die Installation wird unterbrochen.



Falls Sie auf diesem Computer bereits Drucker- und Scannertreiber für ein anderes TOSHIBA MFP installiert haben, wird diese Seite nicht angezeigt.

5. Bitte warten Sie, während die Dateien von der CD-ROM kopiert werden.

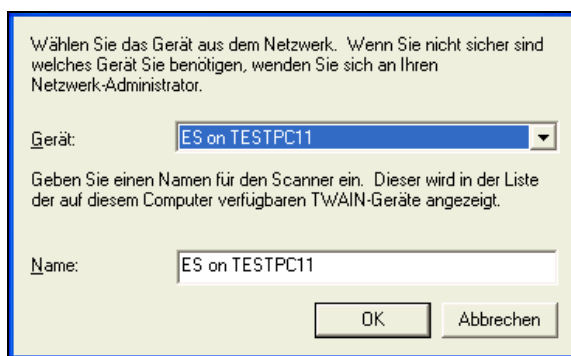


6. Klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**.

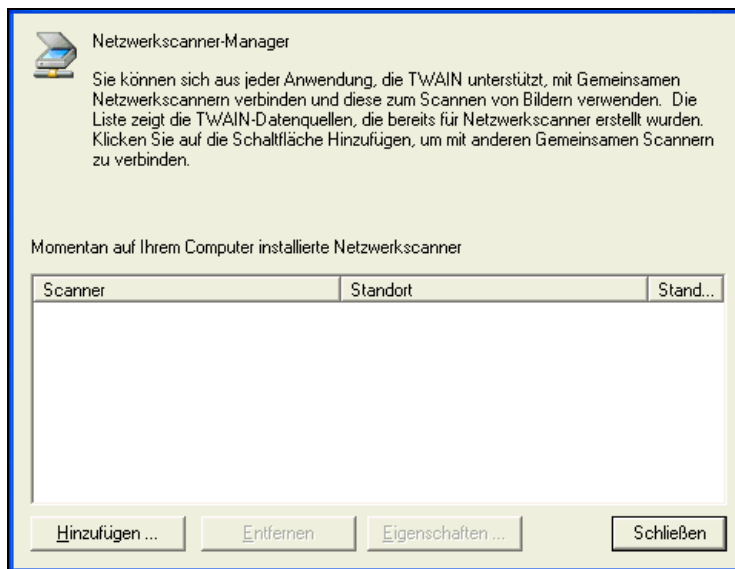


Falls der Installer feststellt, dass Windows neu gestartet werden muss, wird dies auf der obigen Seite angezeigt.

7. Das Programm **Netzwerk-Scannerkonfiguration** startet automatisch. Wählen Sie das TOSHIBA MFP aus, mit dem Sie scannen möchten, ändern (falls gewünscht) Sie den Namen und klicken Sie dann die Schaltfläche **OK**.



8. Die Liste der Remote-TOSHIBA MFP-Geräte, mit denen von diesem PC gescannt werden kann, wird angezeigt; klicken Sie die Schaltfläche **Schließen** zum Beenden.



Mit diesem Programm können Sie später über die Verknüpfung **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, Netzwerk-Scannerkonfiguration** die TOSHIBA MFP-Geräte neu konfigurieren, die Sie zum Scannen auf diesem PC verwenden möchten.

Solange der Gerätetreiber auf dem PC, an den das TOSHIBA MFP physisch angeschlossen ist, läuft, können Sie mit dem Remote-TOSHIBA MFP so scannen, als wäre es direkt an Ihren PC angeschlossen.



Bitte den Anwender, an dessen PC das Gerät physisch angeschlossen ist, die entsprechende Verknüpfung aus dem Verknüpfungsordner **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, Geräte** in den Verknüpfungsordner **Startup** zu kopieren, sodass das TOSHIBA MFP für Remote-Anwender zum Scannen zur Verfügung steht, sobald sich der lokale Anwender bei Windows angemeldet hat.

Deinstallieren

Deinstallieren der Drucker- und Scannertreiber

1. Klicken Sie **Start** dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Programme hinzufügen/entfernen** oder **Programme und Eigenschaften**.
3. Wählen Sie **TOSHIBA Drucker- und Scannertreiber** und klicken Sie die entsprechende Schaltfläche **Entfernen/Deinstallieren**.
4. Zur Bestätigung der Deinstallation klicken Sie die Schaltfläche **Deinstallieren**. Um den Vorgang abubrechen und die Software installiert zu lassen klicken Sie die Schaltfläche **Abbrechen**.
5. Wenn das Entfernen der Software abgeschlossen ist, klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**, um das Deinstallationsprogramm zu schließen.

Netzwerk-Scannertreiber deinstallieren

1. Klicken Sie **Start** dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Programme hinzufügen/entfernen** oder **Programme und Eigenschaften**.
3. Wählen Sie **TOSHIBA Netzwerk-Scannertreiber** und klicken Sie die entsprechende Schaltfläche **Entfernen/Deinstallieren**.

4. Zur Bestätigung der Deinstallation klicken Sie die Schaltfläche **Deinstallieren**. Um den Vorgang abubrechen und die Software installiert zu lassen klicken Sie die Schaltfläche **Abbrechen**.
5. Wenn das Entfernen der Software abgeschlossen ist, klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**, um das Deinstallationsprogramm zu schließen.

TOSHIBA Viewer V2 deinstallieren

1. Klicken Sie **Start** dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Programme hinzufügen/entfernen** oder **Programme und Eigenschaften**.
3. Wählen Sie **TOSHIBA Viewer V2** und klicken Sie die entsprechende Schaltfläche **Entfernen/Deinstallieren**.
4. Zur Bestätigung der Deinstallation klicken Sie die Schaltfläche **Deinstallieren**. Um den Vorgang abubrechen und die Software installiert zu lassen klicken Sie die Schaltfläche **Abbrechen**.
5. Wenn das Entfernen der Software abgeschlossen ist, klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**, um das Deinstallationsprogramm zu schließen.

Betrieb

TOSHIBA Viewer V2

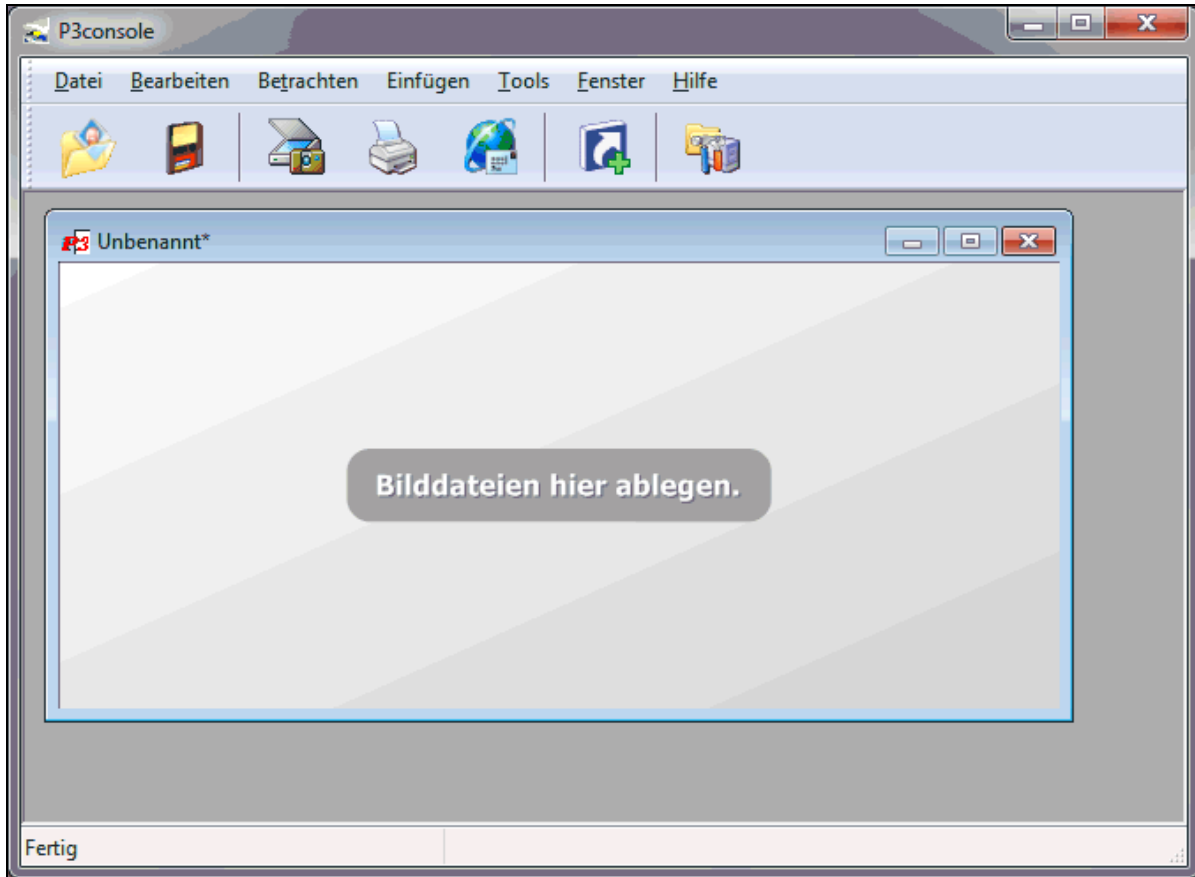
Mit der Anwendung TOSHIBA Viewer V2 werden bis zu drei Komponenten installiert:

- Viewer: wird zum Anzeigen, Scannen, Drucken und Speichern von Bildern verwendet, sowie zur Erstellung von Verknüpfungen, die diese Funktionen miteinander kombinieren.
- Configure MFP Utility: wird verwendet, um das TOSHIBA MFP vom PC aus zu konfigurieren.
- P3import: wird verwendet, um Daten aus den bereits auf dem PC installierten Anwendungen TOSHIBA Viewer, ImageVision2000 oder SmartLink2000 zu exportieren.

Viewer – P3console

Hauptanzeige

Verwenden Sie die Verknüpfung **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, TOSHIBA Viewer V2**, um P3console zu starten:



Die Hauptanzeige besteht aus 4 Komponenten:

1. Die Menüleiste: **Datei, Bearbeiten, Betrachten, Einfügen, Tools, Fenster** und **Hilfe**.
2. Die Symbolleiste: **Öffnen, Speichern, Scannen, Drucken, Senden, Shortcut erstellen** und **Einstellungen**.
3. Der Bildbereich: Geöffnete Bilddateien erscheinen in diesem Bereich, jede in einem separaten Fenster. Einige Bilddateien können mehrseitige Bilder enthalten (in P3console als Seiten bekannt) - alle Seiten einer Bilddatei werden im gleichen Fenster angezeigt.
4. Die Statusleiste: Zeigt Statusnachrichten an.

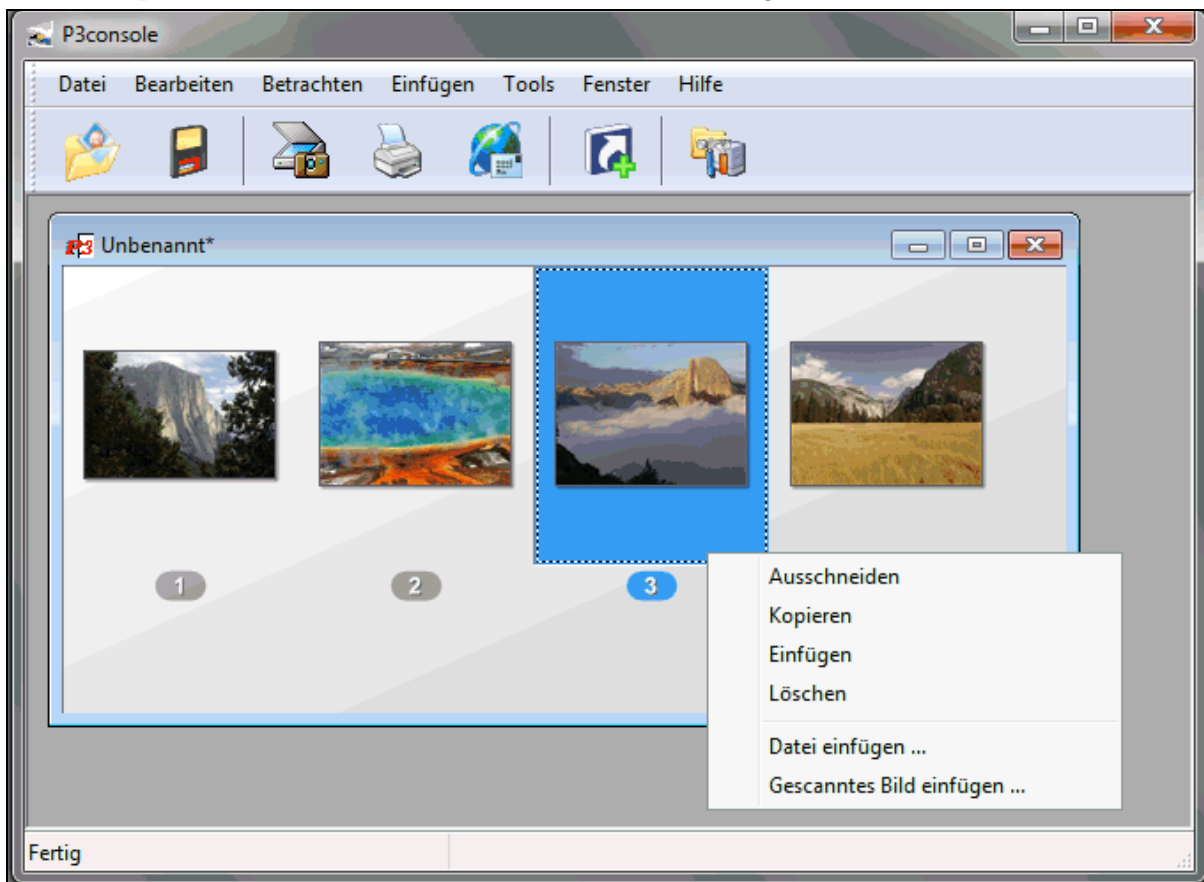
Zum Erstellen neuer Bilddateien die Menüs **Datei, Neu** oder **Datei, Importieren** verwenden oder die Schaltfläche Scannen klicken, je nach dem wie das Bild erstellt werden soll.

Zum Öffnen bereits bestehender Bilddateien das Menü **Datei, Öffnen** oder die Symbolleisten-Schaltfläche **Öffnen** wählen oder die Bilddateien vom Windows Explorer auf den Hintergrund des Bildbereichs in P3console ziehen.

Um der aktuellen Bilddatei weitere Bilder als neue Seiten hinzuzufügen, verwenden Sie das Menü **Einfügen, Datei** oder **Einfügen, Gescanntes Bild**. Seiten können auch hinzugefügt werden, indem man Bilddateien aus dem Windows Explorer zieht und sie in einer geöffneten Bilddatei in P3console fallen lässt.

Zum Auswählen mehrerer Seiten innerhalb eines Bildes auf eine Seite klicken, die Taste **Strg** gedrückt halten und dann weitere Seiten anklicken; die ausgewählten Bilder haben dann einen dunkleren Rahmen und eine hervorgehobene Seitennummer. Ziehen Sie ausgewählte Seiten innerhalb der aktuellen Bilddatei, um sie neu anzuordnen oder ziehen Sie die ausgewählten Seiten auf eine andere Bilddatei, die ebenfalls in

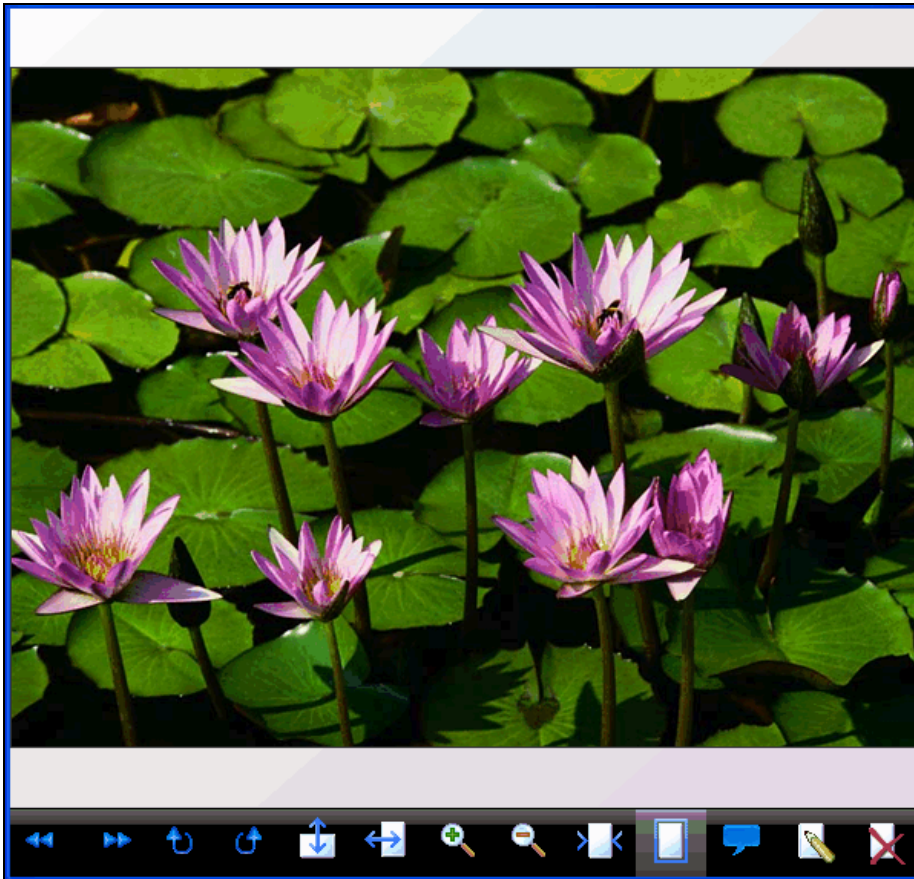
P3console geöffnet ist, um sie in eine andere Bilddatei zu verschieben. Anstatt die Seiten zu verschieben, können Sie sie auch kopieren, indem Sie die Taste **Strg** gedrückt halten, während Sie die Seiten von ihrem Ursprungsort ziehen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausgewählten Seiten, um auf die Funktionen **Kopieren**, **Ausschneiden**, **Einfügen** und **Löschen** zuzugreifen.



Über das Menü **Werkzeuge**, **Seiten** anordnen können Sie Seiten innerhalb einer Bilddatei neu anordnen.

Seitenansicht

Zur Detailansicht einer Seite in der P3console-Seitenansicht auf die Seite doppelklicken.



Die Symbolleiste am unteren Rand der Seitenansicht bietet Ihnen folgende Funktionen:

- Vorige Seite der Bilddatei anzeigen.
- Nächste Seite der Bilddatei anzeigen.
- Seite um 90 Grad im Uhrzeigersinn drehen.
- Seite um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Seite vertikal spiegeln.
- Seite horizontal spiegeln.
- Vergrößern.
- Verkleinern.
- Ganze Bildbreite anzeigen.
- Ganzes Bild anzeigen.
- Anmerkungsmodus starten/beenden.

Im Anmerkungsmodus können einer Seite Anmerkungen hinzugefügt werden, indem man mit der Maus auf die Seite klickt und dort, wo eine Anmerkung erscheinen soll, eine Textbox aufzieht.

Anmerkungen können durch einen Doppelklick bearbeitet oder gelöscht werden, durch Klicken und Ziehen verschoben werden und durch Klicken und Ziehen der Anmerkungsecken in ihrer Größe verändert werden, und zwar so lange, bis die Seitenansicht geschlossen wird oder die Symbolleisten-Schaltfläche **Nächste/Vorige Seite** angeklickt wird. Wenn die Seitenansicht geschlossen wird, werden alle vorhandenen Anmerkungen so wie sie auf der Seite erscheinen in das Bild eingefügt und können dann nicht mehr bearbeitet oder entfernt werden.

- Bildbearbeitung mit einem externen Bildeditor.

Standardmäßig wird zur Bearbeitung eines Bildes aufgerufen stets die Anwendung, die mit dem Bilddateityp verbunden ist; die Einstellungen für diese Anwendung können Sie im Menü **Datei, Einstellungen** im Dialog **Weitere** festlegen.

- Diese Seite aus dem Bild löschen.



Klicken Sie und ziehen Sie das Bild (bei gedrückter Maustaste), um es frei zu bewegen, verwenden Sie das Scrollrad Ihrer Maus, um das Bild auf- oder abzuscrollen oder verwenden Sie bei gedrückter STRG-Taste das Scrollrad Ihrer Maus, um die Bildansicht zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Scannen

P3console kann einzelne oder mehrseitige Bilder mit jedem TWAIN-kompatiblen Bildscanner scannen oder vom ihm importieren - darunter auch MFP, Flachbettscanner oder Digitalkameras.

Zum Ändern der Quelle, aus der P3console die Bilder bezieht, verwenden Sie das Menü **Datei, Scanner auswählen**.

Zum Seitenscan in eine neue Bilddatei verwenden Sie das Menü **Datei, Importieren** oder die Symbolleisten-Schaltfläche **Scannen**.

Zum Scannen weiterer Seiten in eine bereits geöffnete und in P3console ausgewählte Bilddatei, verwenden Sie entweder das Menü **Einfügen, Gescanntes Bild** oder Sie klicken mit der rechten Maustaste auf das bereits existierende Bild und wählen **Gescanntes Bild einfügen**.

Beim Importieren von Bildern über die Symbolleisten-Schaltfläche **Scannen** oder über das Rechtsklick-Menü **Gescanntes Bild einfügen** können Sie im Menü **Datei, Einstellungen** unter dem Abschnitt **Scannen** auswählen, ob der TWAIN-Dialog (über den Sie die Scan-Einstellungen für das Bild konfigurieren) angezeigt wird oder nicht.

Duplex-Scannen

Wenn Sie ein Blatt beidseitig scannen möchten, aber keinen Scanner haben, der beide Seiten des Blattes gleichzeitig scannen kann, können Sie mit P3console eine einzige Bilddatei erstellen, die beide Blattseiten enthält:

1. Verwenden Sie das Menü **Datei, Importieren** oder die Symbolleisten-Schaltfläche **Scannen**, um die ungeraden Seitenzahlen in aufsteigender Reihenfolge in eine neue Bilddatei zu scannen.
2. Verwenden Sie das Menü **Einfügen, Gescanntes Bild**, um die geraden Seitenzahlen in aufsteigender Reihenfolge zu scannen.
3. Wählen Sie das Menü **Werkzeuge, Seiten anordnen** und klicken Sie die Schaltfläche **Duplex**, um die Seiten in ihrer ursprünglichen Reihenfolge anzuordnen.



Wenn Sie mit einem TOSHIBA MFP scannen, das mit RADF ausgestattet ist, wählen Sie die Option **Doppelseitig**, um Vorder- und Rückseite eines Blattes in einem Arbeitsgang zu scannen.

Legen Sie die Seiten mit dem oberen Seitenrand zuerst ein.

Bilddatei drucken

Zum Drucken einer in P3console geöffneten und ausgewählten Bilddatei:

- Wählen Sie das Menü **Datei, Drucken**.

Der Windows Druck-Dialog, in dem Sie einen anderen Drucker als den standardmäßig eingerichteten Drucker auswählen können, wird immer angezeigt.

- Klicken Sie auf die Symbolleisten-Schaltfläche **Drucken**.

Legen Sie die Einstellungen für den Druck von Seiten fest, die zu groß für Ihr Druckerpapier sind und bestimmen Sie, ob der Windows Druck-Dialog angezeigt wird, wenn der Druck von Bildern über die Symbolleisten-Schaltfläche **Drucken** im Menü **Datei, Einstellungen** unter dem Abschnitt **Drucken** auf der Registerkarte **Drucken** gestartet wird.

Bilddatei speichern

Wenn Sie eine Bilddatei geöffnet oder erstellt und in P3console ausgewählt haben:

- Wählen Sie das Menü **Datei, Speichern als**, um die Bilddatei unter einem beliebigen Namen oder in einem neuen Bildformat zu speichern oder wählen Sie das Menü **Datei, Speichern**, um die ursprüngliche Bilddatei (falls vorhanden) zu ersetzen.
- Wenn Sie das Menü **Datei, Speichern als** aufrufen oder das Bild nicht ordnungsgemäß gespeichert worden war, erscheint der Dialog **Speichern unter**. Gehen Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Bilddatei speichern möchten, geben Sie einen Namen für die Bilddatei ein, wählen Sie den gewünschten Dateityp und klicken Sie dann die Schaltfläche **Speichern**.

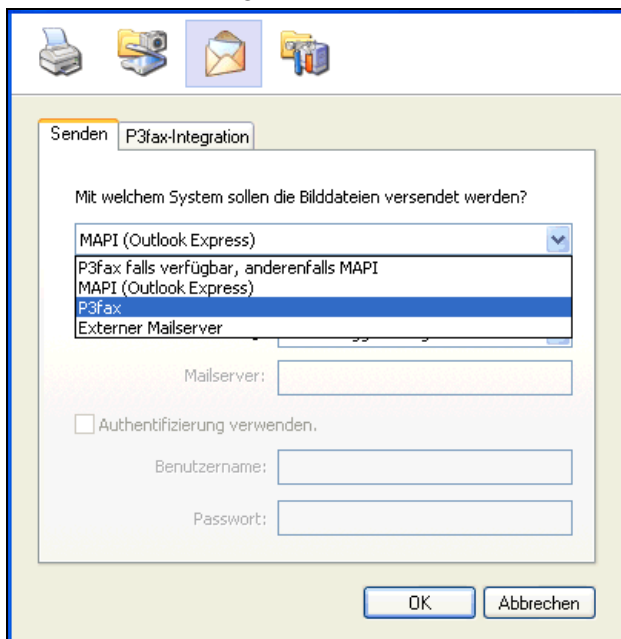
Senden von Bilddateien als E-Mail-Anhänge oder über P3fax als Fax-Nachrichten

Sie können Nachrichten mit einer in P3fax geöffneten Bilddatei als Anhang an E-Mail-Adressen und - falls P3fax ebenfalls installiert und als Nachrichtensystem für P3console ausgewählt ist - auf verschiedene Arten an Faxnummern senden:

- Vorgang starten:
 - Wenn Sie eine Bilddatei geöffnet oder erstellt und in P3console ausgewählt haben:
 - Wählen Sie das Menü **Datei, Senden**.
 - Klicken Sie auf die Symbolleiste-Schaltfläche **Senden**.
 - Drücken Sie die Tasten **Strg+D**.
 - Falls P3fax ebenfalls installiert ist, können Sie aus jeder Windows-Anwendung auf dem P3 Drucker drucken.
- Falls P3console so konfiguriert ist, dass zum Versenden von Nachrichten eine separate, MAPI-kompatible E-Mail-Anwendung verwendet wird, dann wird eine neue Nachricht in dieser E-Mail-Anwendung erstellt.

Anderenfalls zeigt P3console einen **Sende Nachricht**-Dialog, in dem Sie Empfänger-E-Mail-Adressen und - falls P3fax ebenfalls installiert und als Versendemethode ausgewählt ist - Faxnummern angeben können, bevor Sie mit der Schaltfläche **Senden** die Nachricht versenden.

Sie können das P3console-Nachrichtenversendesystem über das Menü **Datei, Einstellungen** und den Abschnitt **Senden** konfigurieren:



Wählen Sie **MAPI**, um Nachrichten über eine MAPI-kompatible E-Mail-Anwendung (wie z.B. Outlook Express) zu versenden, die auf dem gleichen Computer wie P3console installiert ist.

Wählen Sie **Externer Mailserver**, um direkt mit einem SMTP-Mailserver zu verbinden.

Falls P3fax ebenfalls installiert ist, wählen Sie **P3fax** verwenden und konfigurieren Sie weitere Optionen unter der Registerkarte **P3fax Integration**.

Beachten Sie, dass P3console keine Kopie der Nachrichten behält, die direkt über einen SMTP-Mailserver versendet werden, wohingegen P3fax und viele MAPI-kompatible E-Mail-Anwendungen dies tun.

Benutzer-Verknüpfungen erstellen



Bevor Sie einen Shortcut verwenden können, müssen Drucker- und Scannertreiber installiert sein und die Geräte müssen angeschlossen und betriebsbereit sein.

Über das Menü **Tools, Shortcut erstellen** erstellen können neue Verknüpfungen erstellt werden, mit denen sich eine **Scan**-Funktion mit einer **Druck**-, **Speicher**- oder **Sende**-Funktion verbinden lässt.

Beispiele

- Wenn Sie häufig Bilder scannen und in einem bestimmten Ordner ablegen, erstellen Sie eine Verknüpfung, die die Aktion **Scannen** oder **Scannen (mit Dialog)** mit der Aktion **Speichern** verbindet, geben Sie den Speichernamen an und wählen Sie nach Wunsch die Option **Eindeutige Dateinamen vergeben**.
- Wenn Sie zunächst scannen möchten und dann die gescannten Seiten ausdrucken möchten (wie eine Kopierfunktion), dann erstellen Sie eine Verknüpfung, die die Aktion **Scannen** oder **Scannen (mit Dialog)** mit der Aktion **Drucken** verbindet.

Sie können beliebig viele Verknüpfungen erstellen und sie auf Ihrem Desktop oder im Menü **Start, Programme** speichern.



Sie können auch die Symbolleiste-Schaltfläche **Shortcut erstellen** verwenden, um auf diese Funktion zuzugreifen.

MFP konfigurieren

Verwenden Sie die Verknüpfung **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, Geräte-Setup starten**, um die Utility zu starten:

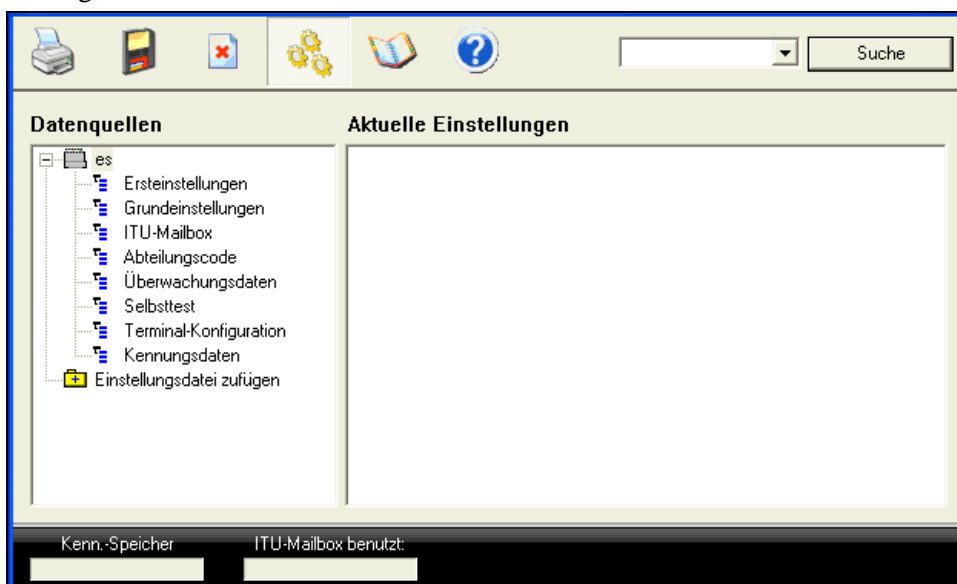
Es wird eine Liste der bereits installierten TOSHIBA MFP-Geräte angezeigt, die vom PC aus konfiguriert werden können. Wählen Sie das MFP aus, das Sie konfigurieren möchten, und klicken Sie dann die Schaltfläche **Geräte-Setup**.



Die aktuellen Einstellungen des TOSHIBA MFP werden erkannt und am PC-Bildschirm angezeigt.

Die Symbolleiste bietet Ihnen folgende Funktionen: **Drucken**, **Einstellungen festlegen**, **Abbrechen**, **Geräteeinstellungen anzeigen**, **Adressbucheinstellungen anzeigen**, **Hilfe**, **Textsuche** und **Suche-Schaltfläche**.

Die Einstellungen sind in verschiedenen Abschnitten unter dem Namen des MFP dargestellt und in zwei Bereiche unterteilt: Zum einen die Einstellungen, die sich auf Telefonbuchbuchfunktionen beziehen und zum anderen Einstellungen, die sich nicht auf Telefonbuchbuchfunktionen beziehen. Verwenden Sie die Symbolleisten-Schaltflächen zu **Telefonbuch-** und **Geräteeinstellungen**, um zwischen diesen Einstellungen zu wechseln.





Einstellungen bearbeiten

Wählen Sie in der linken Spalte den Abschnitt, in dem die Einstellung, die Sie bearbeiten möchten, aufgelistet ist und erweitern Sie dann die in der rechten Spalte dargestellten Einstellungen, indem Sie auf die "+" Symbole klicken.

Nachdem Sie die gewünschten Änderungen eingegeben haben, klicken Sie die Symbolleiste-Schaltfläche **Einstellungen schreiben**, um die auf dem Bildschirm angezeigten Einstellungen für das MFP zu übernehmen.



Falls Sie den Namen, aber nicht den Ort der Einstellungen kennen, die Sie bearbeiten möchten (z. B. Datum), geben Sie den Namen in das **Suche**-Feld ein und klicken Sie dann die Schaltfläche **Suchen**. Klicken Sie die Schaltfläche **Suchen** immer wieder, um zum nächsten Treffer zu gelangen.

Einstellungen auf dem PC speichern

Immer wenn Sie die Utility starten, werden die aktuellen Einstellungen vom angeschlossenen MFP gelesen und auf dem Bildschirm angezeigt.

Falls erforderlich, können Sie die Einstellungen im TOSHIBA-Viewer V2 ablegen oder als Datei auf Ihrer Festplatte für künftige Änderungen oder als Muster speichern, um sie später auf andere MFP kopieren zu können.

Im "Configure MFP Utility"

Zum Speichern der Einstellungen auf demselben PC für zukünftige Verwendung:

1. Doppelklicken Sie auf **Einstellungsdatei hinzufügen**, um einen neuen Navigationszweig in der linken Spalte zu erstellen.
2. Geben Sie einen passenden Namen für die Einstellungen ein, z.B. "Einstellungen 20071201".
3. Ziehen Sie die Maus mit gedrückter Maustaste vom Namen des MFP (z.B. ES181) zur Einstellungsdatei und lassen Sie dann die Maustaste los.



Zunächst wird aus Ihrem Mauszeiger ein "Kreis mit diagonalem Strich". Beim Erreichen des Zielpunktes wird der Mauszeiger zu einem "Adressbuch", um anzuzeigen, dass die Einstellungen dort abgelegt werden können.

4. Klicken Sie die Symbolleiste-Schaltfläche **Einstellungen schreiben**, um die auf dem Bildschirm angezeigten Einstellungen für das MFP zu übernehmen und speichern Sie alle Einstellungsdateien, die Sie erstellt haben.

Als Datei auf der Festplatte

Um die Einstellungen in einer separaten .ST2 Datei zu speichern, die Sie zu einem anderen PC kopieren oder an einem beliebigen Ort speichern können, gehen Sie wie folgt vor:

1. Doppelklicken Sie auf **Einstellungsdatei hinzufügen**, um einen neuen Navigationszweig in der linken Spalte zu erstellen.
2. Geben Sie einen passenden Namen für die Einstellungen ein, z.B. "Einstellungen 20071201".
3. Ziehen Sie die Maus mit gedrückter Maustaste vom Namen des MFP (z.B. ES181) zur Einstellungsdatei und lassen Sie dann die Maustaste los.



Zunächst wird aus Ihrem Mauszeiger ein "Kreis mit diagonalem Strich". Beim Erreichen des Zielpunktes wird der Mauszeiger zu einem "Adressbuch", um anzuzeigen, dass die Einstellungen dort abgelegt werden können.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei mit den geänderten Einstellungen und wählen Sie **Speichern als**.
5. Der Speichern-Dialog wird angezeigt. Bestimmen Sie den Speicherort auf Ihrer Festplatte, geben Sie einen Dateinamen ein und klicken Sie dann die Schaltfläche **Speichern**.
6. Die Einstellungsdatei wird als .ST2 Datei auf Ihrer Festplatte gespeichert und kann danach mit "Configure MFP Utility" geöffnet werden.
7. Klicken Sie die Symbolleiste-Schaltfläche **Einstellungen schreiben**, um die auf dem Bildschirm angezeigten Einstellungen für das MFP zu übernehmen und speichern Sie alle Einstellungsdateien, die Sie erstellt haben.

Auf dem PC gespeicherte Einstellungen laden

Im "Configure MFP Utility"

Um Einstellungen, die auf Ihrem PC gespeichert waren, mit "Configure MFP Utility" wieder in das MFP zu laden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie die Maus mit gedrückter Maustaste vom Namen der Einstellungsdatei (z.B. Einstellungen 20071201) zum Namen des MFP (z.B. ES181) und lassen Sie dann die Maustaste los.



Zunächst wird aus Ihrem Mauszeiger ein "Kreis mit diagonalem Strich". Beim Erreichen des Zielpunktes wird der Mauszeiger zu einem "Adressbuch", um anzuzeigen, dass die Einstellungen dort abgelegt werden können.

2. Klicken Sie die Symbolleiste-Schaltfläche **Einstellungen schreiben**, um die auf dem Bildschirm angezeigten Einstellungen für das MFP zu übernehmen.

Von einer Datei auf der Festplatte, die mit "Configure MFP Utility" erstellt wurde

1. Doppelklicken Sie auf **Einstellungsdatei hinzufügen**, um einen neuen Navigationszweig in der linken Spalte zu erstellen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei mit den geänderten Einstellungen und wählen Sie **Laden**.
3. Der Öffnen-Dialog wird angezeigt. Suchen und wählen Sie die gespeicherte Einstellungsdatei und klicken Sie dann die Schaltfläche **Öffnen**.
4. Ziehen Sie die Maus mit gedrückter Maustaste vom Namen der Einstellungsdatei zum Namen des MFP (z.B. ES181) und lassen Sie dann die Maustaste los.



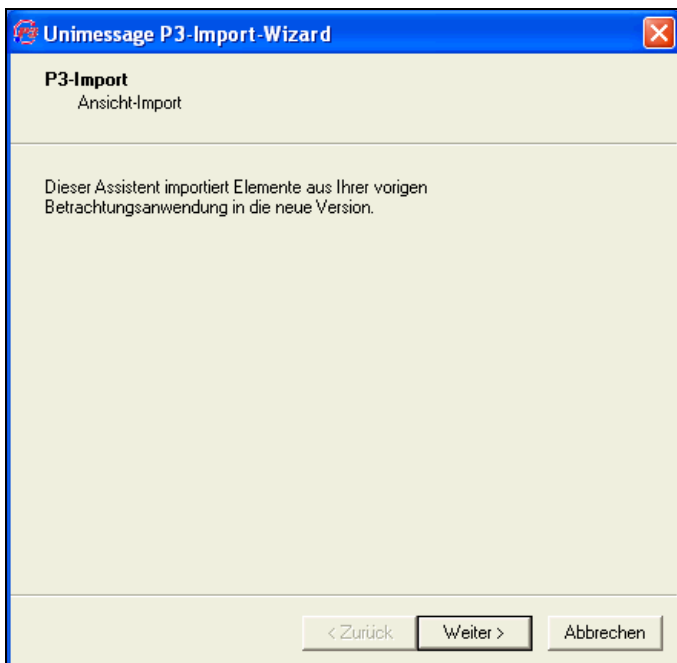
Zunächst wird aus Ihrem Mauszeiger ein "Kreis mit diagonalem Strich". Beim Erreichen des Zielpunktes wird der Mauszeiger zu einem "Adressbuch", um anzuzeigen, dass die Einstellungen dort abgelegt werden können.

5. Klicken Sie die Symbolleiste-Schaltfläche **Einstellungen schreiben**, um die auf dem Bildschirm angezeigten Einstellungen für das MFP zu übernehmen.

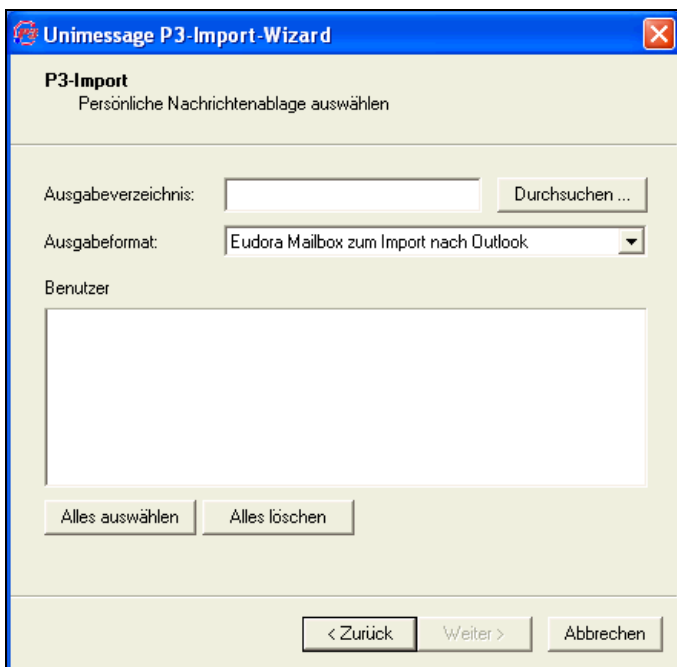
P3import

P3console installiert P3import nur dann, wenn TOSHIBA Viewer, ImageVision2000 oder SmartLink2000 bereits auf dem PC installiert sind. P3import konvertiert Nachrichten, die in einer älteren Software gespeichert sind, in ein Format, in dem Sie ohne diese ältere Software gelesen werden können.

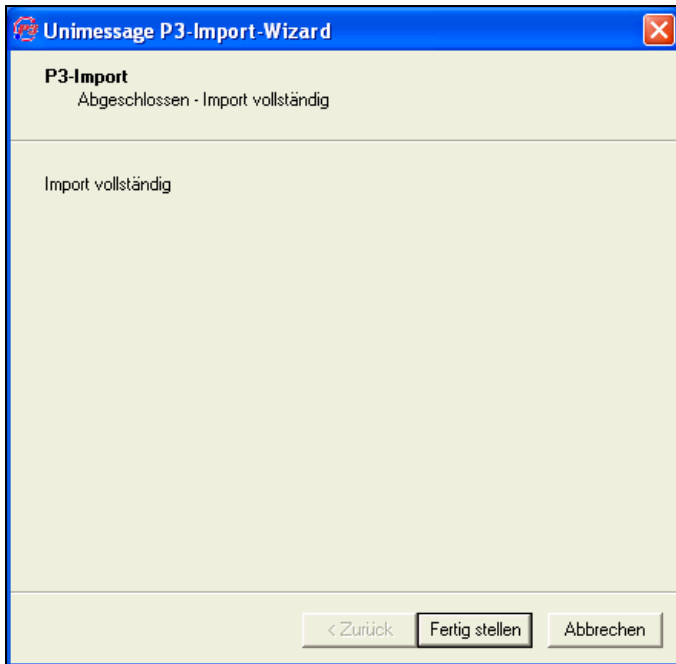
Verwenden Sie die Verknüpfung **Start, Programme, TOSHIBA Viewer V2, P3import** zum Starten von P3import und klicken Sie dann die Schaltfläche **Weiter** zum Fortfahren:



Wählen Sie den Ordner aus, in den die Nachrichten exportiert werden sollen, das Format, in dem die exportierten Nachrichten gespeichert werden sollen und dann den/die Benutzer (immer MANAGER für TOSHIBA Viewer), dessen/deren Nachrichten exportiert werden soll(en) und klicken Sie dann die Schaltfläche **Weiter**.



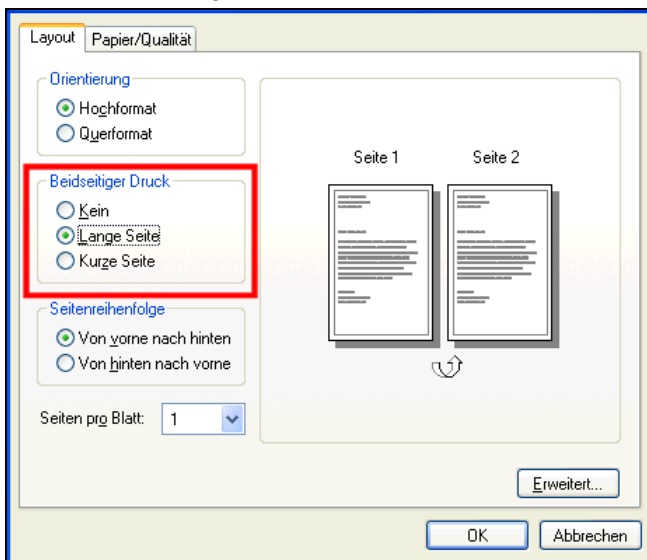
Wenn der Export abgeschlossen ist, klicken Sie die Schaltfläche **Fertig**.



Duplex-Drucken

Das e-STUDIO181/182/211/212/242 kann - durch so genanntes Duplex-Drucken - Papier beidseitig bedrucken.

Wenn Sie einen der oben genannten MFPs verwenden, wählen Sie “Duplex drucken” über den **Eigenschaften**-Dialog des Druckers aus:



Zuerst die geraden Seiten, dann die ungeraden Seiten. Daher sollte vorgedrucktes Briefpapier - z.B. mit Briefkopf - zunächst mit der gedruckten Seite nach unten in die Papier-Hauptkassette eingelegt werden.

Automatisches Duplex-Drucken

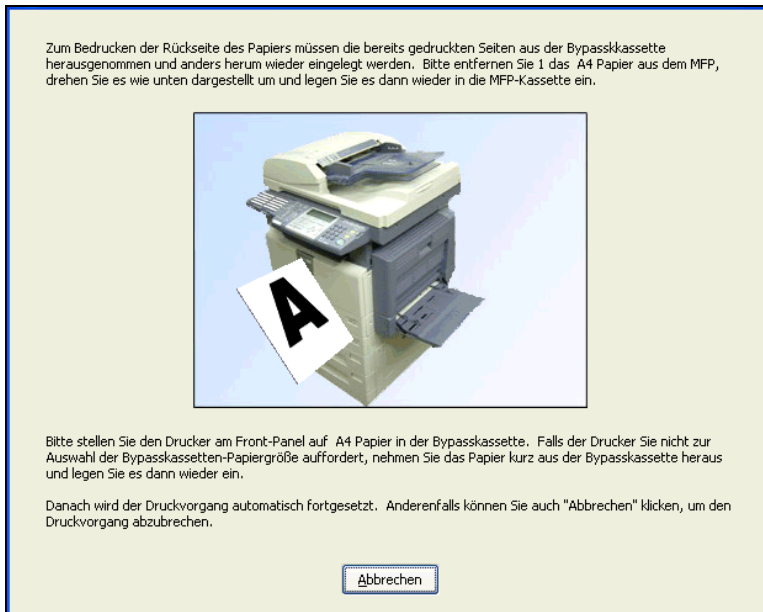
Eine optionale Automatische Duplex-Einheit [ADU] ist erhältlich für e-STUDIO182/212/242 und wird - sofern vorhanden - stets zum Duplex-Drucken verwendet.

Manuelles Duplex-Drucken

Falls keine ADU vorhanden ist, muss jedes Blatt zum Bedrucken der Rückseite manuelle gedreht und wieder eingelegt werden.

Nachdem die geraden Seitenzahlen gedruckt wurden, muss das Papier über die MFP-Bypasskassette wieder neu eingelegt werden, damit die ungeraden Seitenzahlen gedruckt werden können.

Am PC, an den das MFP angeschlossen ist, werden genauere Anweisungen zum Einlegen des Papiers vom Ausgabeschacht in die Bypasskassette angezeigt.



Kurze Textanweisungen erscheinen zudem in der Warteschlange der Druckaufträge.

Vorschläge

Für beste Resultate empfehlen wir:

- Beim Duplex- oder Booklet-Drucken wählen Sie die Seitensortierung "von vorn nach hinten".
- Beim Booklet-Drucken wählen Sie "Querformat gedreht".

Fehlersuche

Drucker ist nicht erstellt

1. Öffnen Sie den Windows Geräte-Manager.
2. Falls das e-STUDIO MFP im Geräte-Manager unter **Andere Geräte** angezeigt wird:
 - a. Legen Sie die Viewer V2 CD ein.
 - b. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag e-STUDIO und wählen Sie **Treiber aktualisieren**.
Installieren Sie die Treiber aus dem Verzeichnis **Printer** auf der Viewer V2 CD.
3. Falls das e-STUDIO MFP im Geräte-Manager unter **Anschlüsse** angezeigt wird:
 - a. Notieren Sie die Nummer des COM-Anschluss im Geräte-Manager.
 - b. Legen Sie die Viewer V2 CD ein.
 - c. Wählen Sie die Option **Software für lokal verbundene TOSHIBA MFP installieren**.
 - d. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen zum Anschließen und Einschalten Ihres TOSHIBA e-STUDIO MFP.

Falls die Druckerinstallation nicht automatisch startet, klicken auf den Link **Klicken Sie hier, um das MFP und den Port manuell auszuwählen** und wählen Sie dann Ihr e-STUDIO-Modell und den oben notierten COM-Anschluss aus.



Zugriff auf den Geräte-Manager:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz" oder "Computer" auf Ihrem Windows-Desktop oder im Windows-Startmenü und wählen Sie **Verwalten**.
2. Wählen Sie in der linken Spalte **Geräte-Manager**; im rechten Bereich werden dann die Geräteeinträge angezeigt.

Domain Server

Falls Sie einen Domainserver verwenden und Windows nach der Installation von Viewer V2/P3fax+ocr anzeigt, dass ein Problem mit dem Server, der Netzwerkverbindung oder dem Benutzerkonto vorhanden ist, definieren Sie Ihre Netzwerkkennung wie folgt neu:

1. Melden Sie sich beim lokalen Computer als lokaler PC-Administrator an und verbinden Sie zu einer Arbeitsgruppe.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz" und wählen Sie "Eigenschaften"; klicken Sie auf die Registerkarte "Computername"; klicken Sie auf die Schaltfläche "Netzwerkkennung", um den Assistenten für die Netzwerkanmeldung zu starten; definieren Sie Ihre Netzwerk-Domainkennung neu.
3. Beim Neustart von Windows können Sie sich bei der Domain anmelden.

Excel 2007 druckt nicht das gesamte Arbeitsblatt auf die Papierformate Folio, K8 oder 13" Legal

Versuchen Sie Excel 2007 zu updaten, den unteren Rand zu verkleinern und/oder eine Fußzeile hinzuzufügen.

In MS Word 2000 eingefügte gescannte Bilder erscheinen weiss

Scannen und speichern Sie die Bilder mit TOSHIBA Viewer V2 und fügen Sie die Bilder dann mit dem Word-Menü **Einfügen, Bild, Aus Datei** in das Dokument ein.

Aus Word im Format A4/Letter gedruckte Seiten werden in ihrer Größe leicht angepasst

Prüfen Sie, ob im Word-Druckdialog unter **Extras, Optionen, Drucken** die Option **Papierformat skalieren** aktiviert ist.

Stellen Sie sicher, dass die Papiergröße in jeder MFP-Papierkassette korrekt eingestellt ist:

- Am TOSHIBA MFP.
- Am TOSHIBA GDI -Drucker über den Drucker-Dialog **Eigenschaften, Geräteeigenschaften**.

Excel-Zellen mit engem Muster / dunkler Farbe werden schwarz gedruckt

Wählen Sie ein weniger enges Muster / hellere Farbe oder drucken Sie die XLS-Datei über den "Microsoft Document Image Writer" (wählen Sie MDI -Ausgabe) oder "Microsoft XPS Document Writer" und drucken Sie dann die auf dem TOSHIBA MFP erstellte Datei.

Manuelle Duplex-Animation wird nicht angezeigt

Versuchen Sie, die Windows-Bildschirm/Anzeige-Treiber zu aktualisieren oder versuchen Sie, im Ordner "Program Files\TOSHIBA Viewer V2\GDI&TWAIN" in der entsprechenden .DEV-Datei den Eintrag SOFTWARE_RENDER=NO in SOFTWARE_RENDER=YES zu ändern.